

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 16. Mai 1908, nachm. 2 Uhr.

1. **Ludwig Thuille** (geb. 30. November 1861 zu Bozen,)  
(gest. 1907 zu München):

Fuge in A-dur aus der Orgelsonate op. 2.

2. **Martin Blumner** (geb. 21. November 1827 zu Fürstberg i. Mecklenburg,)  
(gest. 16. November 1901 zu Berlin):

Zwei Motetten für Chor, op. 27.

a) „Ich will singen von der Gnade des Herrn“.

Ich will singen von der Gnade des Herrn ewiglich, und seine Wahrheit verkündigen mit meinem Munde für und für. Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen!

b) „Nach dir, Herr, verlanget mich“.

Nach dir, Herr, verlanget mich, mein Gott, ich hoffe auf dich. Laß mich nicht zu Schanden werden; denn keiner wird zu Schanden, der deiner harret. Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige, leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich, denn du bist der Gott, der mir hilft. Täglich harre ich deiner.

3. **G. Fr. Händel** (geb. 23. Febr. 1685 zu Halle a. S.,)  
(gest. 14. April 1759 zu London):

„Jehova, sieh von deinem ew'gen Thron“, Arie für Alt mit Orgel aus dem Oratorium „Judas Makkabäus“.

Jehova, sieh von deinem ew'gen Thron  
Erbarmend auf dein Volk herab,  
Der schon so manche Wohltat gab,  
Gib uns nach langer Nacht den Lohn.  
Dann tönt dir deines Volkes Dank,  
Dann quillt die Lust aus jeder Brust  
In jauchzendem Triumphgesang!

4. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 533, Vers 13.

(Melodie wahrscheinl. von Joh. Balth. König, 1738.)

Mel.: O daß ich tausend Zungen hätte —  
Ach, nimm das arme Lob auf Erden,  
Mein Gott, in allen Gnaden hin;  
Im Himmel soll es besser werden,  
Wenn ich wie Engel Gottes bin;  
Da sing' ich dir im höher'n Chor  
Viel tausend Halleluja vor!

Joh. Menzer, † 1734.

**Vorlesung (Psalm 98), Gebet und Segen.**

5. **Max Reger** (geb. 19. März 1873 zu Brand i. Bayern):

Larghetto für Orgel in As-dur, op. 80, Nr. 5.

Bitte wenden!